

Gais, 5. September 2023

Gääser Chilbi – Neues und Bewährtes

In einem Monat ist es endlich wieder soweit: Vom 5.-7. Oktober 2024 findet auf dem Gaiser Dorfplatz die traditionelle Chilbi statt. Bereits jetzt ist die Vorfreude gross, denn in diesem Jahr gibt es gleich mehrere neue Attraktionen. So organisiert Gais Tourismus den Lauramarkt mit Gääser Ständen am Chilbi-Samstag, die Gääser Stobe und das «Goat City Pub» sorgen für musikalische Unterhaltung. Natürlich fehlen die drei Chilbi-Bahnen, der Warenmarkt sowie die Getränke- und Essenstände nicht. Am Sonntagnachmittag findet wiederum das beliebte Chilbi-Konzert statt.

Die Gaiser Chilbi beginnt am Samstag, 5. Oktober 2024 um 13.30 Uhr mit Bahnbetrieb und Warenmarkt. Dieses Jahr findet neu am Chilbisamstag der Lauramarkt von Gais Tourismus statt. 11 Stände aus Gais und der nahen Umgebung bieten ihre Produkte an. Bruno Steingruber, Leiter Gais Tourismus sagt zum neuen Datum: «Der Lauramarkt und die Chilbi sind zwei Anlässe, die zusammenpassen. Wir freuen uns, dass wir dieses Jahr am Samstagnachmittag auf dem Dorfplatz sind – so können sich zwei beliebte Märkte gegenseitig bereichern.»

Nebst dem Lauramarkt machen zwei neue Gastroangebote den Chilbibesuch attraktiver. Einerseits die «Gääser Stobe». Das gemütliche Chalet steht dort, wo bis 2023 das legendäre Festzelt der Bierfreunde Gais war. Nebst einem speziellen Grillangebot und Getränken gibt es Berghütten-Stimmung und am Samstag- und Sonntagabend Livemusik. Auch im «Goat City Pub» auf dem Dorfplatz wird jeden Abend Livemusik geboten, während tagsüber ein spezielles Programm für Kinder organisiert wird.

Selbstverständlich laden an allen drei Tagen drei Chilbi-Bahnen alle ein, durch die Luft zu fliegen, auf dem Karussell Runden zu drehen oder im Autoscooter herumzufahren. Die Marktstände bieten auch dieses Jahr Waren und Kulinarisches an.

Am Sonntag um 15 Uhr findet das beliebte Chilbi-Konzert in der reformierten Kirche statt. Gastformation ist die Appenzeller Streichmusik «Vielsaitig». 5 Freundinnen leben und pflegen auf 151 Saiten das musikalische Erbe des Appenzellerlands.

Kontaktperson: Hans Bänziger, Marktchef, hans.baenziger@gais.ar.ch